

Ox-Fanzine #109 erscheint am 1. August



- Unsere **Titelstory** haben wir **Joey Shithead** von **D.O.A.** gewidmet, der seine Band nach über 30 Jahren und einer abschließenden Europatour im Herbst zu den Akten legen wird, unter anderem, um sich der Politik zu widmen.

- Der Grafiker und Künstler **Eric Drooker**, der unterem für ...**BUT ALIVE** und **FAITH NO MORE** Cover gestaltet hat, erzählt von seiner Inspiration, seiner Arbeit und seinem Leben.

- **CJ Ramone** begründet, warum er sich als legitimen musikalischen Erben seiner einstigen Band sieht. Und wenn wir schon beim Thema sind, die **RICHIES** sind auch wieder aktiv!

- Die **ADOLESCENTS** haben ein neues Album und kommen auf Tour und haben deshalb auch was zu erzählen. Ebenso **SUPERCHUNK, KID DYNAMITE, DEFEATER, PAPER ARMS, ASTA KASK, PENTAGRAM** und viele andere.

Dazu kommen massig Kolumnen, Konzertberichte und **über 500 Rezensionen**

Außerdem lesenwert: ANTILLECTUAL, AYS, BRIDGES LEFT BURNING, CHECKPOINT CHARLIE, CHUCKAMUCK, DAYLIGHT, THE DETONATORS, Drone Records, Fabsich (2BAD, STEAKKNIFE), Gaphals Records, GRUPPE 80, HAUST, HONNINGBARNA, Hugo Race, KEINE ZÄHNE IM MAUL ABER LA PALOMA PFEIFEN, KOLLER, KOMPLIKATIONS, MÖRDERBLUES, N.I.C.H.T.S! 2.0, NOMEANSNO vs. Pax Bräu, OCTAVES, PALMS, PASADENA NAPALM DIVISION, PEPPONE, Punk in Dänemark Teil 3, Punk in Holland Teil 2, Reverend Elvis, ROGERS, Nicola Sarcevic, Sun Records, Deniz

Tek, UNKIND, VALIENT THORR, Vopo Records, THE YUM YUMS, ZATOKREV ...

Auf der CD: D.O.A., Deniz Tek, Grant Hart, RED HARE, FACE TO FACE, THE DETONATORS, ELWAY, LIGHT YOUR ANCHOR, THE STANFIELDS, BASTARDS ON PARADE, DISTEMPER, DIRTY RODRIGUEZ, RAMPIRES, UNKIND, DEFEATER, COLISEUM, LEMURIA, BARB WIRE DOLLS, ANTILLECTUAL, TEN VOLT SHOCK, ELEKTRIK KEZY MEZY, WHAT ELSE?!, BUNKER CITY, THE SCREWJETZ

Das Ox abonnieren

Ox #109 im Shop kaufen.

Ox #109 als PDF kaufen.

Die Ox-CD #109



Artwork: Maciej Misiewicz (
www.maciejmisiewicz.pl)

01 **D.O.A.** World War 3 03:28
(Vancouver, Canada)

Taken from the album „Something Better Change“ (1980) on
Sudden Death Records

www.suddendeath.com

www.facebook.com/doapunk

1978 wurde die Band gegründet, 2013 soll nach 35 Jahren

Schluss sein – aber vorher gehen D.O.A. nochmal auf Europa-Tour. Sicher im Programm: Ihr Klassiker „World War 3“, 1980 auf dem „Something Better Change“-Album erschienen.

02 **Deniz Tek** Can of soup 02:46

(Ann Arbor, MI, USA)

Taken from the album „Detroit“ on Career Records

www.careerrecords.com

www.deniztek.com

Er hat die Anfänge des Punk erlebt und war selbst Teil davon. Die RADIO BIRDMAN-Legende schuf mit „Detroit“ zusammen mit vier befreundeten Musikern ein zeitloses Rock'n'Roll-Album, das jedem RADIO BIRDMAN-Fan ans Herz gelegt sei.

03 **Grant Hart** Is the sky the limit? 3:38

(St. Paul, MN, USA)

Taken from the album „The Argument“ on Domino Records

www.dominorecordco.com

www.granthart.com

Der Ex-HÜSKER DÜ Schlagzeuger verzückt mit seiner Gitarre den Hörer auf seinem neuen Album „The Argument“. Hart ist ein wirklich sehr schönes Konzept-Album gelungen, das deutlich die Stärken seines Songwritings erkennen lässt.

04 **RED HARE** Be half 2:24

(Washington, DC, USA)

Taken from the album „Nites Of Midnite“ on Dischord Records and Hellfire Records

www.dischord.com

www.hellfirerecords.net

Shawn Brown, der erste Sänger von DAG NASTY, trifft auf Jason Farrell, der einst bei SWIZ Gitarre spielte und später bei BLUETIP und RETISONIC. Genau der Dischord-Sound, den man am Label aus Washington D.C. zwischen 1985 und 1995 schätzte.

05 **FACE TO FACE** Right as rain 3:24

(Victorville, CA, USA)

Taken from the album „Three Chords And A Half Truth“ on Rise Records

www.riserecords.com

www.facetofacemusic.com

Seit der Gründung 1991 hat sich nicht nur das Line-Up, sondern auch der Stil stetig verändert. Mit „Three Chords And A half Truth“ haben Frontman Trever Keith und Band es nach dem Comeback-Album „Laugh Now, Laugh Later“ erneut geschafft, an ihre Prä-Split-Alben anzuknüpfen. Sonniger California-Punkrock at it's best!

06 **THE DETONATORS** Far away 2:53

(Novi Sad, Serbia)

Taken from the album „My World“ on Destiny Records

www.destiny-tourbooking.com

www.facebook.com/thedetonatorsnovisad

„Oldschool California Punkrock“-Songwriting trifft auf Folk-Sound. Wer auf der Suche nach Experimenten und Entwicklungen ist, lässt besser die Finger davon. „My World“ liefert in Bier getränktem Spaß.

07 **ELWAY** Someday, sea wolf 2:09

(Fort Collins, CO, USA)

Taken from the album „Leavetaking“ on Red Scare Industries

www.letitburnrecords.com

www.facebook.com/lightyouranchor

Durch die Vermischung des schnellen und technischen Stils mit harten Breakdowns und Screams erschafft sich die Melodic-Hardcore-Band ihren eigenen unverwechselbaren Sound.

09 **THE STANFIELDS** Fox in the heather 3:00

(Halifax, Canada)

Taken from the album „Death & Taxes“ on Rookie Records

www.rookierecords.de

www.thestanfields.ca

Der Sound der Kanadier ist eine gelungene Mischung aus modernem Rock'n'Roll, Punkrock und Bluegrass: treibende Rhythmen, großartige Harmonien und tolle Refrains, die zum Mitsingen animieren.

10 **BASTARDS ON PARADE** Old man's booze 2:15

(La Coruña, Spain)

Taken from the album „Empty Bottles & Broken Things“ on Wolverine Records

www.wolverine-records.de

www.myspace.com/bastardsonparadeband

Die Band zählt zu den besten Punk-Folk-Bands überhaupt. Mit

ihrem energiegeladenen, whiskey-geschwängerten und vor allem ambitionierten Sound feierten sie große Erfolge. Jetzt sind sie mit einem brandneuen Album zurück.

11 **DISTEMPER** I believe 2:44

(Moscow, Russia)

Taken from the album „Pride Belief Love“ on Pork Pie Records

www.porkpieska.com

www.distemper.ru

Sie sind ruhiger geworden, die Herren aus Moskau. Aber dennoch liefern DISTEMPER ein gewohnt dynamisches Album ab.

Russischer Ska-Punk vom Feinsten.

12 **DIRTY RODRIGUEZ** Dear Bully 3:51

(Saarbrücken, Germany)

Taken from the album „Starting From Scratch“ on Rotlicht Records

www.rotlichtrecords.de

www.dirtyrodriguez.net

Meist im flottem Tempo gehalten, glänzen die Songs von DIRTY RODRIGUEZ mit zackigen Bläsern, Breaks an den genau richtigen Stellen und euphorischem Gesang mit vielen Background-Chören. Ein vielversprechendes Debüt.

13 **RAMPIRES** Blood pack 2:29

(Münster, Germany)

Taken from the album „Bat Boys Never Die“ on Longneck Records

www.longneckrecords.de

www.rampires.com

Mit „Bat Boys Never Die“ liefern die Münsteraner eine überragend vielschichtige Platte, auf der für jeden etwas dabei ist. Schaurig schöner Rock'n'Roll, der das Herz höher schlagen lässt.

14 **UNKIND** Pelon juuret 2:43

(Helsinki, Finland)

Taken from the album „Pelon Juuret“ on Relapse Records

www.relapse.com

www.facebook.com/UnkindHardcore

Finnlands Finest in Sachen D-Beat-Hardcore und Crust melden sich zurück mit ihrem zweiten Album für Relapse, dem sechsten insgesamt. Die epische Note ist etwas in den Hintergrund gerückt, es regiert das heftige Crust- und D-Beat-Geballer.

15 **DEFEATER** Rabbit foot 2:43

(Boston, MA, USA)

Taken from the album „Letters Home“ on Bridge 9 Records

www.bridge9.com

www.facebook.com/defeaterband

Das dritte Album von DEFEATER ist der bislang beste Output der Band, die auf „Letters Home“ ihr Konzept der Kombination von schleppendem, wuchtigem Hardcore mit markantem, monotonem Sprechgesangsperfektioniert hat.

16 **COLISEUM** Love under will 5:21

(Louisville, KY, USA)

Taken from the album „Sister Faith“ on Holy Roar Records

www.holyroarrecords.com

www.coliseumsoundsystem.com

Mit „Sister Faith“ festigen COLISEUM ihren Status als absolute Ausnahmehardcore-Band. Ihr altmodisches Verständnis von Hardcore wird perfekt in Szene gesetzt von J. Robbins. Noisiger, dichter, fiebriger Sound, der nachdrücklich und mitreißend ist und auf gängige Genreklišees völlig verzichtet.

17 **LEMURIA** Chihuly 3:01

(Buffalo, NY, USA)

Taken from the album „The Distance Is So Big“ on Bridge 9

www.bridge9.com

www.lemuriapop.com

Sie sind Spezialisten in Sachen zuckrig-spröder Sweetness, und ihr besonderer Reiz liegt im Wechselgesang von Sheena Ozzella, Alex Kerns und Max Gregor. Produziert von J. Robbins, ist ihr Album „The Distance Is So Big“ eine Sammlung von 13 leisen, vorsichtigen Songs.

18 **BARB WIRE DOLL** S Your escape 2:40

(Athens, Greece/Los Angeles, CA, USA)

Taken from the album „Slit“ on Wolverine Records

www.wolverine-records.de

www.barbwiredolls.com

Das Trio spielt eine energiegeladene Mischung aus frühem UK-Punk- und Grunge-Rock, kombiniert unbändige Energie mit kompaktem Songwriting. Ihr Album „Slit“ hat das Zeug dazu, eine jene Platten zu werden, die den Test der Zeit bestehen wird

19 **ANTILLECTUAL** Perspectives & objectives 4:12

(Nijmegen, Netherlands)

Taken from the album „Perspectives & Objectives“ on Destiny Records

www.destiny-tourbooking.com

www.antillectual.com

Der unverwechselbare Sound der sympathischen Holländer hat sich aus einer Mischung verschiedenster Stilrichtungen gebildet. Sie überzeugen mit engagierten Texten, die oft Politik und Ungerechtigkeiten thematisieren.

20 **TEN VOLT SHOCK** Distinctly electric 2:02

(Freiburg, Germany)

Taken from the album „Strasbourg“ on Gunner Records

www.gunnerrecords.com

www.tenvoltshock.de

The world's only partytaugliche Noiserock-Band is back. Nach drei Jahren Tour in Frankreich hat die Band ein neues Album parat. So muss sich Noiserock anhören.

21 **ELEKTRIK KEZY MEZY** This is how 4:01

(München, Germany)

Taken from the album „Simple Pleasures“ on Flowerstreet Records

www.flowerstreetrecords.de

www.facebook.com/elektrikkezymezy

Was hier aus den Boxen tönt, klingt wie '69 in einem Londoner Keller aufgenommen. Ihre Musik fängt den Geist einer ganzen Generation ein: leidenschaftlich, voller Träume und immer ein bisschen rebellisch.

22 **WHAT ELSE?!** One-two-π-four 2:32

(Mülheim/Ruhr, Germany)

Taken from the album „One-Two-π-Four“

www.facebook.com/whatelsepunkrock

Skate Punk aus Mülheim since 2007. Mit neuem Album und vielen kommenden Shows melden sich die Jungs zur Stelle. Dynamisch, ehrlich und in your face!

23 **BUNKER CITY** Not like you 3:28

(Oldenburg, Germany)

Taken from the album „Bunker City“

www.bunkercity.bandcamp.com

BUNKER CITY sind ein Punkrock-Indie-Duo mit Wave-Einschlag.

Die Ursprungsidee: LEATHERFACE meets COCTEAU TWINS, mit viel Melodie und Krach. Sieben Songs sind auf der Mini-LP, aufgenommen in der Tonmeisterei.

24 **THE SCREWJETZ** Das Lied über Menschen 0:58
(Langenselbold, Germany)

Taken from the album „Welt in Flammen“

www.screwjetz.com

Mit Herz und durchgedrücktem Gaspedal beeindruckten die SCREWJETZ mit Angry Pop oder besser gesagt flottem, melodischem Punk-Rock und einer ordentlichen Ansage.

Verwandte Links

Shop

- **Ox-Fanzine #059**
- **Ox-Fanzine #060**
- **Ox-Fanzine #062**
- **Ox-Fanzine #063**
- **Ox-Fanzine #069**
- **Ox-Fanzine #072**